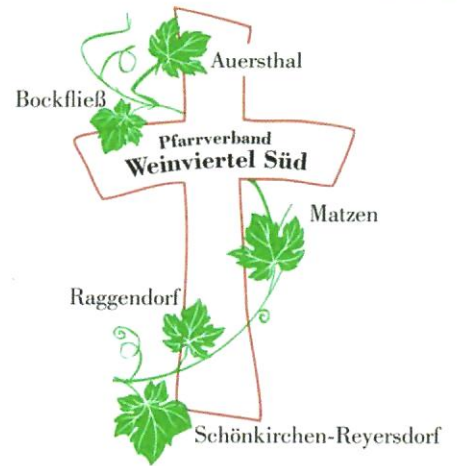


Pfarrbrief

aus dem Pfarrverband Weinviertel Süd

Für die Pfarren Matzen, Raggendorf und
Schönkirchen-Reyersdorf



49. Jahrgang

Nr. 2

Dezember 2025 – Februar 2026



© Bild: Anni Hahn



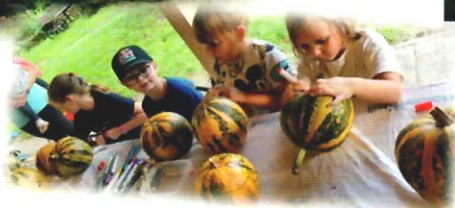
© Bild: Gerti Rabel



© Bild: Hannes Schuster



© Bild: Anni Hahn



20-C+M+B-26

© Grafik: Flickr von Katholische Jungschar Österreich

Worte des Pfarrers

Habemus Archiepiscopum - Wir haben einen Erzbischof



Am 17. Oktober 2025 hat Papst Leo XIV. unseren Herrn Bischofsvikar Mag. Josef Grünwidl zum Erzbischof der Erzdiözese Wien ernannt. Er wird am 24. Januar 2026 zum Bischof im Stephansdom geweiht. Am Tag seiner Ernennung um 19,18 Uhr habe ich unserem künftigen Erzbischof im elektronischen Gratulationsbuch der Erzdiözese gratuliert und geschrieben:

Am 16. Oktober vor 47 Jahren haben wir nach der Wahl Papst Johannes II. gehört: „Habemus papam“. Heute freuen wir uns über deine Ernennung, lieber Josef, zum Erzbischof unserer Erzdiözese. Herzliche Gratulation im Namen des Pfarrverbandes „Weinviertel Süd“ und zugleich im Namen der Gemeinschaft der polnischen Pallottiner in unserer Erzdiözese. Gottes Kraft und Freude und schon jetzt: DANKE für deine Nähe zum Volk Gottes: Nur gemeinsam sind wir stark“.

Erfreulicherweise kommt der neue Erzbischof aus der Praxis und nicht aus der theologischen Wissenschaft. Die Menschen heute brauchen in der Kirche lebendige Zeugen des Glaubens und eine authentische Auslegung der Frohen Botschaft Jesu. Zugleich braucht das Volk Gottes eine spürbare Begleitung und Anerkennung der Bemühungen in den noch lebendigen Pfarren. Aus den bisherigen Äußerungen des neuen Erzbischofs kommen bereits mehrere ermutigende Signale. Er möchte gerne „nahe bei den Menschen sein“ und ein Seelsorger bleiben.

Interessant ist zu fragen, welche Vision hat der neue Erzbischof der Erzdiözese Wien für die Menschen in und außerhalb der Kirche? Er spricht von der Kirche der Zukunft „mit leichtem Gepäck“. Er weiß, dass die Kirche kleiner, aber authentischer sein wird. Eine Kirche, wo sich Menschen zu Hause fühlen und sie gerne mitgestalten, also eine geschwisterliche Kirche. „Nur wer innerlich brennt, der kann leuchten und für das Evangelium brennen“. Er verspricht auf Menschen zuzugehen und Begegnungen „auf Augenhöhe“ zu schätzen und zu pflegen. Er meint, Kirche darf sich nicht nur um eigene Strukturen kümmern, sondern um konkrete Menschen in ihrer jeweiligen Lebenssituation. „Das Leben aus dem Glauben soll Freude machen und Erfüllung und Sinn bringen. „Die Kirche ist nicht das Ziel, sondern ein Mittel zum Glück der Menschen auf der Erde“.

Sehr erfreulich ist auch, dass der neue Erzbischof sich mutig für die Frauen in der Kirche einsetzen will. In seiner Predigt zum Anlass 80 Jahre Katholische Frauenbewegung der ED Wien im Stephansdom hat er die Kirche selbst gefragt und sagte: „Kirche, siehst du die Frauen, wie gehst du mit ihnen um, haben sie den Platz, der ihnen zusteht? Wenn eine Frau das Ewige Wort Gottes (Jesus) getragen und geboren hat, warum sollten Frauen dann das Wort Gottes nicht von der Kanzel künden? Wenn eine Frau die Füße Jesu küsste, warum sollten dann Frauen den Altar nicht küssen?“

Erzbischof Josef Grünwidl ist fest davon überzeugt, dass die Seelsorge die schönste Aufgabe für einen Priester und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kirche ist. Er selbst war nur drei Jahre lang Sekretär des Erzbischofs, dann bat er um die Möglichkeit, in die Seelsorge zurückgehen zu dürfen. Er ist dann Pfarrer für lange Jahre in Kirchberg am Wechsel geworden.

Es erwartet uns nach langer Wartezeit ein diözesaner Neubeginn. Jede Adventszeit ist auch ein Neubeginn im Leben. „Wir sind nicht perfekt, sondern verfügbar“, meint unser neuer Erzbischof. Ich wünsche Ihnen für die kommende Adventszeit und Weihnachtszeit diese Verfügbarkeit für Gott und für unsere Mitmenschen. Gott schätzt uns Menschen durch seine Liebe zu uns, daher kommt er immer wieder uns zu stärken. Wir wollen ihm antworten und uns begegnen in der hohen gegenseitigen Wertschätzung, unabhängig von der Herkunft oder gesellschaftlicher Stellung. Jeder Mensch ist ein Kind Gottes!

Gesegnete Adventszeit, frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches, gesegnetes Neues Jahr 2026!

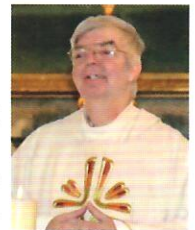
Ihr

P. Dr. Kazimierz Wiesyk SAC, Pfarrer

* * *

Worte des Diakons

Wieder ist ein Jahr vorüber



Wenn sie liebe Leser das neue Pfarrblatt Anfang Dezember in die Hand bekommen, beginnt schon wieder ein neues Jahr. Viele werden sich jetzt fragen: Hab' ich was verpasst? Bis jetzt hat das Neue Jahr doch immer mit dem 1. Jänner begonnen. Stimmt sie haben Recht – aber auch ich, denn mit dem 1. Adventssonntag beginnt das neue Kirchenjahr.

Das erste große Fest im Kirchenjahr ist bekanntlich Weihnachten. Und das wissen wir alle, wenn wir Besuch von einem ganz lieber Gast erwarten, sind umfangreiche Vorbereitungen zu treffen. Erst recht, wenn Gott selbst sich als Besucher angesagt hat. Ich denke da aber nicht an den häuslichen Weihnachtssputz oder das Einkaufen der Geschenke, sondern an die innere Einstimmung auf diesen Gast.

Deshalb ist der Advent als Zeit der Vorbereitung aber auch als Zeit der freudigen Erwartung eine wichtige und notwendige Zeit. Der Advent mit seinen Texten führt uns in eine Zeit zurück, in der die Menschen gespürt haben, so wie es derzeit läuft, so kann es nicht weitergehen, es muss sich was Grundlegendes ändern.

Und heute? Wenn wir uns die Welt mit all den kriegesischen Auseinandersetzungen anschauen, wo keiner weiß, wer von den einflussreichen Staatsmännern als erster die Nerven verliert und noch unüberlegter handelt als sein Gegenüber. Wenn jedes Stückchen Grünland zubetoniert wird, und dadurch der Lebensraum vieler Tiere immer drastischer eingeschränkt wird. Wenn der Klimawandel als ständige Bedrohung dargestellt wird, sind da nicht auch wir der Meinung, so kann es nicht weitergehen, es muss sich was ändern?

Von wem erwarten wir uns diese Veränderung zum Besseren. Von den Politikern? Von irgendwelchen Wissenschaftlern? Oder erwarten auch wir heute – so wie die Juden damals die Veränderung von Gott? Und ja, es gibt auch heute solche „Rufener in der Wüste“ wie damals Johannes den Täufer. Er hat den Leuten menschliches Verhalten in praktischen, lebensnahen Beispielen ans Herz gelegt. Wenn er z. B. sagt: „wer zwei Sachen hat gebe eines dem, der keines hat, so will er uns vermutlich damit sagen: Nicht Reichtum und Besitz führen zu einem erfüllten Leben, sondern Gemeinschaft und füreinander Dasein.“

Das reichhaltige Brauchtum der Adventzeit will uns ebenfalls helfen diese Stimme Gottes zu hören und für unser Leben zu deuten. Z B. die Barbarazeige. Die Zweige sind von Natur gleich – draußen am Baum und herinnen in der Vase. Im kalten Garten bleiben es dürre Zweige. In der wohligen Wärme des Zimmers erblüht neues Leben. In der kalten Berechnung, was hab ich davon, was bringt's mir, kann keine Beziehung, keine Freundschaft, kein gutes Betriebsklima auf Dauer bestehen. Das hält nur dort, wo sich Herzen füreinander erwärmen. Doch diese leise Stimme Gottes, die uns in unserer konkreten Lebenssituation zum richtigen Handeln animieren will, die höre ich nicht am Punschstand am Weihnachtsmarkt, sondern viel eher im Stillwerden im Innehalten, im Reden mit Gott, im Hören seiner Botschaft im Gottesdienst.

Nützen wir die Adventzeit vor allem dazu, dann wird Weihnachten auch für uns ganz bestimmt zum schönsten Fest des Jahres und Gott als unser Gast, wird mit uns als Gastgeber hoch zufrieden sein.

Gerhard Widhalm, Diakon.

* * *

Worte des Pfarrvikars

Sakrament der Versöhnung – Ein Geschenk der Barmherzigkeit

Die Beichte ist eines der sieben Sakramente. Jesus selbst hat sie eingesetzt, als ER nach der Auferstehung zu den Aposteln sagte: "Empfangt den Heiligen Geist. Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben. Wem ihr Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert." (Joh. 20, 22-23).

Damit gab Jesus seiner Kirche die Vollmacht, in seinem Namen Sünden zu vergeben. Der Priester handelt also nicht, "an seiner Stelle", sondern in der Person Christi.

Nach der Taufe bleibt der Mensch schwach und fällt immer wieder in Sünde. Darum hat die Kirche dieses Sakrament als zweites „Badehaus der Barmherzigkeit (Tertulian) bezeichnet. Der Katechismus lehrt (KKK1468-1470); Es versöhnt den Menschen mit Gott.

Es stellt die Gemeinschaft mit der Kirche wieder her. Es bringt inneren Frieden und geistliche Stärkung. Es tilgt die Schuld und heilt die Wunden der Sünde.



Damit die Beichte gültig und fruchtbar ist, sind Haltung und Buße notwendig (KKK1450-1460); Reue, Bekenntnis und Genugtuung. Der Priester spricht die Lossprechung.

Schwere (Todsünden) zerstören die Liebe im Herzen und trennen uns von Gott, sie müssen in der Beichte bekannt werden. Lässliche Sünden verletzen die Liebe, ohne sie zu zerstören; sie können auch durch Gebet, gute Werke und die Eucharistie vergeben werden, doch die Beichte ist auch hier heilsam.

Die Kirche empfiehlt regelmäßig zu beichten – nicht nur bei schweren Sünden. Sie erinnert uns daran, dass kein Mensch perfekt ist – aber jeder geliebt wird. Wenn wir dieses Sakrament annehmen, öffnen wir unser Herz für das, was Gott am meisten wünscht – dass wir leben – frei, geliebt und versöhnt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Ihr

Jozef Wojcik, Pfarrvikar.

* * *

HELFEN Sie uns weiterhin helfen!

Die Pfarre Matzen benötigt weiterhin, aufgrund der hohen Vorschriften bei **Gas und Strom**, Ihre finanzielle Hilfe.

Familie Musatova (Eltern, 2 Kinder) wohnt seit Sommer 2022 bei uns in Matzen im Pfarrhaus. Die Energie- und Lebenskosten sind durch Gelegenheitsarbeit und staatliche Förderung allein nicht zu bewältigen.

Wir benötigen bitte IHRE Hilfe in Form von finanzieller Unterstützung. RAIKA Schönkirchen-Reyersdorf, Pfarre Matzen
IBAN: AT78 3209 2000 0051 2707. **Vielen Dank.**

Fragen gerne an: Familie Wegscheider (0660 4003708), Frau Dr. Ingrid Huber (0699 19530224) oder Herr Alexander Lukas (0664 801095658).

* * *



Pfarrverband Weinviertel Süd - TERMINE & INFORMATIONEN

KANZLEISTUNDEN für alle 3 Pfarren in:

Schönkirchen: Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Pfarrkanzlei. Telefonnummer: 0 22 82/22 78 Mobiltelefon: 0699/140 13 257. E-Mail: pkw53@aon.at
Homepage: www.pfarre-schoenkirchen-reyersdorf.at

* * *

Spenden für den PFARRBRIEF erbitten wir an folgende Kontoverbindungen einzuzahlen:

Schönkirchen-Reyersdorf: AT883209200002800951 RRB Gänserndorf; **Matzen:** AT783209200000512707 RRB Gänserndorf; **Raggendorf:** AT203209200000370288 RRB Gänserndorf

* * *

WOCHETAGSGOTTESDIENSTE

Raggendorf: Dienstags um 18.00 Uhr. **Matzen:** Im Dezember: Donnerstag 04. und 11.12. um 17.00 Uhr dann Winterpause bis 17. Februar 2025.

RORATEMESSEN

Schönkirchen: am Freitag, 05.12., 12.12. und 19.12. um 7.00 Uhr in der Pfarrkirche Schönkirchen.

NIKOLAUSFEIERN

Raggendorf: Samstag, dem 6. Dezember 2025 um 17.00 Uhr.
Schönkirchen am 6. Dezember 2025 um 16.00 Uhr. **Matzen:** Freitag, 05.12.2025 um 17.00 Uhr.

STERNESINGEN – Gott ist Mensch geworden.

Schönkirchen-Reyersdorf: am 6. Jänner nach dem Gottesdienst. **Matzen:** 3.1. bis 6.1.2026. **Raggendorf:** 4.1.-5.1.2026.

REGELMÄSSIGE KRANKENBESUCHE:

Schönkirchen: Jeden ersten Freitag im Monat ab 9.00 Uhr.
Raggendorf: Jeden ersten Freitag im Monat ab 9.30 Uhr.

* * *

Matzen: Jeden ersten Freitag im Monat ab 10.00 Uhr (nach Anmeldung).

Im Dezember Weihnachtskommunion am Dienstag 16.12. ab 9.00 Uhr für Schönkirchen, Raggendorf und Matzen. Im Jänner keine Krankenbesuche!

* * *

HERZLICHEN DANK an alle unsere fleißigen Helferinnen und Helfer, die das ganze Jahr über die Kirchen sauber halten und auch an ALLE, die für den wunderschönen Blumenschmuck in unseren Kirchen Schönkirchen, Reyesdorf, Matzen und Raggendorf das gesamte Jahr Sorge tragen.

VERGELT'S GOTT !!!

Das Jahr 2025 im Spiegel der SAKRAMENTENPASTORAL

(bis 15.11.2025)

Das Sakrament der Taufe empfangen: **Schönkirchen-Reyersdorf:** Valentina Maria Hatak, Mara Wagner, Lilly Frisch, Elias Wolfgang Peter Misek, Louis Hösch. **Matzen:** Marlies Gepp, Alina Flexer, Aurelia Vita Weiss, Sebastian Braun, Maximilian Johann Merkat, Lorenz Schultes. **Raggendorf:** Valerie Antoni, Franziska Klenkhart, Antonia Cäcilia Lucia Matiassek.

In die ewige Heimat abberufen wurden: **Schönkirchen-Reyersdorf:** Johann Neustifter, Josef Koller, Albert Steiger, Theresia Neustifter, Robert Rath, Franz Feigl, Augusta Sommer, Johanna Rauscher, Lieselotte Szerb, Josef Jakits. **Matzen:** Alfred Walchhütter, Rosa Öhler, Wilhelm Angelmahr, Leopold Kindl, Leopold Schütz, Michael Krammer, Charlotte Martin, Ing. Josef Hofinger, Helmut Astl, Josef Eichinger, Walter Skomal, Sigrid Rötzer, Helmut Häring, Rudolf Lausecker, Horst Ellinger, Martha Widhalm, Maria Kunerth, Elisabeth Wagner. **Raggendorf:** Erwin Vogt, Franz Goisau, Hermann Weinmann.

* * *

PFARRE SCHÖNKIRCHEN – REYERSDORF

Rückblick: Pfarrausflug

Anfang September fand unser Pfarrausflug in die Wallfahrtskirche Oberhautzentel statt. Bei bestem Wetter genossen wir die gemeinsamen Stunden und gemeinsam erwanderten wir den Aussichtsturm in Oberleis. Herzlichen Dank an Johanna Vollgruber für die Organisation.

Erntedank

Das heurige Erntedankfest begann mit einer feierlichen Messe in der Pfarrkirche und wurde auf der Wiese vor dem Pfarrheim und im Saal fortgesetzt. Es war ein gelungenes Fest an dem jeder etwas beigetragen hat: die Gemeinde sorgte für Tisch und Bänke und der Organisation des Essens, der Tennisverein organisierte den Ausschank und den hervorragenden Service, der Pfarrgemeinderat kümmerte sich um Kaffee und Kuchen. Herzlichen Dank an alle die sich aktiv beteiligt haben und /oder einen Kuchen oder einen Tombolapreis gespendet haben. Dem Musikverein für die tolle musikalische Unterhaltung und dem Verein der Oldtimer-Traktoren für ihr Kommen.

Engelmesse

Das Team um Katharina Drahozal veranstaltete auch heuer wieder einen Gottesdienst für Familien mit Kindern. Herzlichen Dank für diese Bemühungen um unsere kleinsten Kirchengänger.

Wallfahrerinnenmesse

Am 26. Oktober fand in der Pfarrkirche Schönkirchen ein Gottesdienst für die Teilnehmer an der Frauenwallfahrt und die Mitreisenden des Pfarrausfluges mit anschließender Agape statt. Obwohl zeitgleich der Gemeindewandertag stattfand war die Kirche gut besucht.

Dankgottesdienst

Mit einem Dankgottesdienst am 23. November um 10 Uhr in der Pfarrkirche Schönkirchen beschlossen wir das heurige Kirchenjahr.

Adventkranzweihe

Die Möglichkeit den Adventkranz für zuhause weihen zu lassen gab es am 30. November in der Pfarrkirche Schönkirchen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Vorweihnachtszeit.

Vorschau:

Gottesdienste im Winter

Achtung! Es gibt eine Änderung aufgrund der kalten Kirchen im Winter: Ab dem 1. Adventsonntag bis einschließlich Oster-sonntag finden alle Sonn- und Feiertagsgottesdienste in der Pfarrkirche Schönkirchen statt. Das heißt der letzte Gottesdienst in Reyersdorf war bereits am 16. November und wird dann erst wieder am 6. April 2026 in Reyersdorf sein. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Adventkonzert Erdklang

Wir, der Chor Erdklang Weinviertel, singen am Sonntag, den 7. Dezember um 18 Uhr in der Pfarrkirche Schönkirchen ein Adventkonzert. Unter dem Titel „Und wieder is Advent“ kehrt sicher bei den Zuhörern weihnachtliche Stimmung und Ruhe ein. Im Anschluss bittet der Pfarrgemeinderat zu einer Agape ins Pfarrheim.



Logo Chor Erdklang Weinviertel

Roratemessen

Die Möglichkeit während der Adventszeit eine frühe Messe mitzufeiern haben sie am 5. Dezember, am 12. Dezember und am 19. Dezember jeweils um 7 Uhr früh. Bitte um rege Teilnahme.

Nikolausfeier

Nach einer Andacht in der Pfarrkirche am 6. Dezember um 16 Uhr kommt der Nikolaus und übergibt kleine Gaben an die Kinder und gleichzeitig bietet der Pfarrgemeinderat warme Getränke an.

Firmung

Am 24. Oktober gab es bereits einen Informationsabend für die Firmlinge und ihre Eltern. Die heurige Firm-Gruppe stellt sich am 1. Adventsonntag, den 30. November innerhalb des Gottesdienstes vor.

Konzert des Musikvereins

Herzliche Einladung zum Adventskonzert des Musikvereins in der Pfarrkirche Schönkirchen am 21. Dezember um 17 Uhr. Dieses Konzert steht heuer unter dem Motto „Meine Weihnacht“. Herzlichen Dank für die alljährliche Darbietung!

Friedenslicht

In der Filialkirche Reyersdorf gibt es wieder die Möglichkeit sich das Friedenslicht für zu Hause abzuholen: und zwar am 24. Dezember 2025 in der Zeit von 10 bis 12 Uhr. Ein herzliches Dankeschön an Familie Graf, die diese Aktion schon seit einigen Jahren durchführt!

Sternsingeraktion

Die heurige Aktion der Sternsinger steht unter dem Motto: „Gott ist Mensch geworden“ und findet in der Pfarrkirche Schönkirchen am 6. Jänner 2026 nach dem Gottesdienst statt.

Erstkommunion

Die Erstkommunikanten 2026 werden sich am 25. Jänner 2026 innerhalb eines Gottesdienstes in der Pfarrkirche Schönkirchen vorstellen. Dieses Jahr sind es 15 Kinder die sich auf die Erstkommunion vorbereiten.



Bildquelle: Katharina Drahozal mit KI erstellt

Blasiussegen und Aschenkreuz

Am 1. Februar 2026 kann während des Gottesdienstes der besondere Segen für Ihre Gesundheit empfangen werden. Gemeinsam gedenken wir unseres endlichen Lebens hier auf Erden und erhalten ein Kreuz aus Asche auf die Stirn gezeichnet, während des Gottesdienstes am Aschermittwoch dem 18. Februar 2026.

PFARRE MATZEN

Wir laden Sie recht herzlich ein ...

... zur Adventkranzweihe 2025

Samstag, 29. November, um 17.00 Uhr, laden wir Sie herzlich ein, ihren Adventkranz segnen zu lassen, der ihnen während der Adventzeit Licht und Freude bringen soll. Adventkränze und vorweihnachtliche Gestecke bekommen Sie auch in der Pfarre Matzen (Infos dazu vom Bastelteam oder Familie Wegscheider, Tel.0660/4003708).

... zur Barbarafeier

Sonntag, 30. November um 10.00 Uhr findet die alljährliche Barbarafeier in unserer Pfarrkirche in Matzen statt. Die Barbarafeier wird Pfarrer Kazimierz gemeinsam mit Propst Anton Höslinger zelebrieren. Auch da werden im Anschluss an die Messe die Adventkränze gesegnet. Ein Quartett des Musikvereins Matzen sowie unser Organist Herr Fritz werden die Heilige Messe musikalisch begleiten. Die Barbarafeier wurde von Pfarrer Günther Gradisch für alle im Bergbau arbeitenden Bergleute 1957 ins Leben gerufen.

... zur Nikolausfeier

Freitag, 5. Dezember, kommt um 17.00 Uhr der Nikolaus zu den Kindern in die Kirche. Es ist jedes Jahr von Neuem ein Erlebnis für die Kinder, wenn der heilige Nikolaus vor ihnen steht und mit ihnen spricht! Jedes Kind bekommt ein kleines

Geschenk vom Nikolaus. Im Anschluss daran gibt es Punsch und Lebkuchen für alle! Infos zu allen Fragen, die im Zusammenhang mit Kinderaktionen in Matzen auftauchen, gibt es bei Michaela Hatak, Tel. Nr. 0676 / 939 5454 oder Hannelore Wegscheider, Tel.Nr. 0660 / 400 3708!

... zum KinderKircheSpaß-Club (KKS-Club)

„für alle Kinder ab der 1. Klasse:

Wer lustige Spiele, spannende Abenteuer, bunte Bastelaktionen (wie zum Beispiel fröhliche Kürbisgesichter malen, Drachen steigen lassen), fröhliche Lieder singen, knisternde Geschichten aus der Bibel und ganz viel Lachen mit anderen Kindern erleben will, der kommt zu uns zum KKS-Club! Glaube macht Freude – und bei uns wird's richtig lebendig!

Unser Programm

Am Mo 1. Dezember, ab 17.00 Uhr kannst du unser Adventkalenderfenster auf der Hauptstraße 17 besuchen; Mi 3. Dezember, 16.00 Uhr -17.30 Uhr vorbereiten Nikolausgottesdienst; Fr 5. Dezember, 17.00 Uhr Nikolausfeier in der Kirche; Sa 20. Dezember, 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Christbaumschmücken im Pfarrgarten, ev. Vogelfutter selber machen; Mo 22. Dezember, 16.00 Uhr-17.30 Uhr, Christbäume und Kirche schmücken für Weihnachten (oder am Die, 23. Dezember, genauere Infos gibt es noch über WhatsApp); Mi 24. Dezember, 15.30 Uhr, Krippenandacht (genauere Infos kommen noch); Mo 29. Dezember, entweder 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr oder 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, wenn das Wetter passt: Tiere füttern im Wald (Infos wieder über WhatsApp); So und Mo, 4. und 5. Jänner: Sternsingen (genauere Infos folgen); Die, 6. Jänner, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit den Sternsängern (Treffen um 9.45 Uhr in der Kirche); Mi 14. Jänner, 16.00 Uhr – 17.30 Uhr Vorbereitung Schnupperministrieren; So 18. Jänner, 10.00 Uhr Gottesdienst Schnupperministrieren; (Treffen um 9.45 Uhr in der Kirche); Mi 28. Jänner, 16.00 Uhr – 17.30 Uhr, Fasching; Sa 14. Februar, 11.00 Uhr – 12.30 Uhr, Heiliger Valentin; Mi 18. Februar, 18.00 Uhr Aschermittwoch, Gottesdienst mit Aschenkreuz; Sa 28. Februar, 11.00 Uhr – 12.30 Uhr, Suppe kochen für Fastensuppe; So 1. März, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge und Fastensuppe in der Kirche; Mi 11. März, 16.00 Uhr – 17.30 Uhr. (Änderungen der genannten Themen können jederzeit möglich sein). Treffpunkt ist immer im Pfarrhof wenn nicht anders angegeben.

Wir freuen uns schon auf die Zeit mit euch! Spiele sind natürlich immer mit dabei! 😊

Bei allen Fragen, die im Zusammenhang mit Kinderaktionen in Matzen auftauchen, bitte Michaela Hatak, Tel. Nr. 0676 939 5454 oder Hannelore Wegscheider, Tel.Nr. 0660/400 3708 anrufen!

... zum Gedenkgottesdienst für Diakon Christian Springer

Sonntag, 14. Dezember findet um 10.00 Uhr der Gedenkgottesdienst für unseren verstorbenen Diakon Christian Springer anlässlich seines 86. Geburtstages (am 15. Dezember), statt.

Weihnachten 2025:

Dienstag, 24. Dezember: ab etwa 11.00 Uhr gibt es die Möglichkeit, das Friedenslicht in der Pfarrkirche Matzen abzuholen

Um 15.30 Uhr werden alle Kinder und auch die Erwachsenen zu einem Kindergottesdienst eingeladen. Im Anschluss daran

findet bei einem Häferl Punsch das Turmblasen bei der Kirche statt. So wird die Zeit bis zum Christkind verkürzt.

Um 22.00 Uhr findet dann die Christmette statt. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie zu gemütlichem Plaudern bei Punsch und Lebkuchen ein.

... zum Dankgottesdienst am Silvester: am Mittwoch, 31. Dezember um 17.00 Uhr

... die Sternsinger

bringen am Sonntag 4. und Montag 5. Jänner Neujahrswünsche und Gottes Segen in jedes Haus. Bitte öffnen Sie Ihre Türen für unsere Kinder, die Geld für Menschen sammeln, die nicht einmal das Notwendigste zum Leben haben. Wer macht mit und geht mit uns von Haus zu Haus, von Wohnung zu Wohnung? – Sowohl Erwachsene als auch Kinder sind dazu herzlichst eingeladen. Infos dazu gibt es bei Alexander Lukas und Hannelore Wegscheider.

Sternsinger-Gottesdienst findet am Dienstag, 6. Jänner um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche statt.

... zum Plaudernachmittag

Kommen auch Sie zu unserem Plaudernachmittag, nehmen Sie Ihre Freunde mit oder lernen Sie neue Freunde kennen – das Plaudernachmittagsteam freut sich darauf, Sie verwöhnen zu dürfen! Wenn Ihnen das Gehen schwerfällt, dann rufen Sie einfach an - wir holen Sie gerne ab. Auch Ihren Rollator oder Rollstuhl nehmen wir mit! Bei unserem ersten Treffen im Jahr 2026 werden uns bestimmt wieder die Sternsinger besuchen. Wir freuen uns auf Sie!

Ein herzliches Dankeschön allen, die uns immer wieder mit leckeren Kuchen und Mehlspeisen und Sonstigem unterstützen! Aber auch unserem Team ein ganz großes Dankeschön, dass ihr immer verlässlich da seid!

Die nächsten Termine: 9. Jänner 2026, 6. Februar 2026, 27. Februar 2026, 20. März 2026. Für Infos: Ingrid Huber, Tel. Nr. 0699/195 302 24; Fam. Wegscheider Tel. Nr. 0660/400 37 08. Gedenkgottesdienst für alle Verstorbenen unserer Plaudernachmittagsgruppe Sonntag, 25. Jänner 2026, 10.00 Uhr in unserer Pfarrkirche

... zum Schnupperministrieren

Sonntag, 18. Jänner 2026, dürfen alle Kinder wieder einmal probieren, ob sie nicht vielleicht gerne unsere Ministrantin begleiten und unterstützen wollen.

... zum Ehejubiläumsgottesdienst

Einladung an alle - ganz besonders Paare, die ein Jubiläum feiern - aber auch alle anderen Paare, die kein besonderes Jubiläum feiern: Sonntag, 15. Februar, um 10.00 Uhr. Es sind aber auch alle jene ganz herzlich eingeladen, die ihren Partner verloren haben.

... zur Fastensuppe und zur Vorstellung der Firmlinge

Sonntag, 1. März, 10.00 Uhr: im Gottesdienst werden sich die Firmlinge vorstellen, nach dem rhythmischen Gottesdienst werden die Firmlinge beim Tische und Bänke aufstellen mit-helfen, damit alle in der Kirche zusammensitzen und gemeinsam die verschiedenen leckeren Suppen verkosten können. Die Spenden werden für einen caritativen Zweck verwendet (wird vor dem Suppenessen bekannt gegeben).

Fensteradventkalender 2025

Auch heuer wieder ist im Dezember an jedem Tag ein anderes Fenster ganz besonders geschmückt und beleuchtet. Bei einem gemütlichen und erholsamen Spaziergang können Sie so den Tag ausklingen lassen und täglich ein neues beleuchtetes Fenster entdecken. Die hell erleuchteten Fenster wollen Licht und Zuversicht bringen.

1.12., KinderKircheSpaß-Club, Hauptstraße 17; 2.12. Hort Matzen, Jubiläumsplatz 9; 3.12. Spannbergerstraße 3; 4.12. Babenbergerstraße 12; 5.12. Bahnstraße 21; 6.12. Lebenshilfe Matzen, Reyersdorferstraße; 7.12. Resselgasse 8; 8.12. Lange Lüssen 12; 9.12. Kellergasse 1; 10.12. Bahnstraße 13; 11.12. Hofrat Dörtl-Strasse 71; 12.12. Hofrat Dörtl-Strasse 19; 13.12. Villagasse 9; 14.12. Volksschule Matzen, Bahnstraße; 15.12. Bahnstraße 11; 16.12. Feldgasse 1; 17.12. Pensionisten Matzen, Hauptstraße 14; 18.12. Spannberger Straße 6; 19.12. Raggendorfer Weg 3; 20.12. Hauptstraße 37; 21.12. Spannbergerstraße 12; 22.12. Eduard Kaspar Straße 38; 23.12. Föhrenweg 9 und abschließend am **24. Dezember, Pfarrkirche Matzen, Friedenslicht aus Betlehem.**

* * *

RÜCKBLICK

Schultaschensegnung - Der beste Start ins neue Schuljahr!

Am Sonntag, 31. August, fand in unserer Pfarrkirche der Gottesdienst mit Segnung der Schultaschen statt. Den Gottesdienst, den Diakon Markus Weiss leitete, durften die Kinder mitgestalten. Für die musikalische Begleitung sorgte unsere rhythmische Musikgruppe. Diakon Weiss segnete alle mitgebrachten Schultaschen und Rucksäcke der Kinder. Und auch die kleinen Täschchen mit den bunten Luftballons, die alle Kinder zum Schluss mit nach Hause nehmen durften. Manche Luftballons machten sich schon in der Kirche selbständig, um von der Kirchendecke auf uns herunter zu schauen. Nach dem Gottesdienst wartete eine Agape auf alle. Für Familien, die nicht wissen, woher sie das Geld für Schulsachen nehmen sollen, wurden verschiedenste Schulsachen gespendet. Dankeschön an alle Eltern und Kinder für eure Spenden!



Erntedankfest mit dem Günther Gradisch Gedenkgottesdienst

Am Sonntag, 6. Oktober fand um 10.00 Uhr in unserer Pfarrkirche das traditionelle Erntedankfest mit dem Pfarrer Gradisch-Gedenkgottesdienst statt. Der Gabentisch und zum Teil auch der Gottesdienst wurde von den Kindern unseres KinderKircheSpaß-Clubs gestaltet. Den Gottesdienst leitete unser Pfarrvikar Josef, die Kinder brachten einen wunderschön verzierten Laib Brot zum Altar, der von der Fa. Stanzl gespendet worden war. Das Brot wurde im Gottesdienst gesegnet und bei der Agape an alle Gottesdienstteilnehmer verteilt. Die Kinder durften die Erntedanksträußchen verteilen, die sie auch mitgestaltet hatten.

Auch an Pfarrer Gradisch wurde gedacht – er hatte 1957 die Pfarre übernommen, und bereits ein Jahr später wurde mit dem Abbruch der viel zu kleinen, alten Kirche und dem Neubau unserer Kirche begonnen. Pfarrer Gradisch war auch Feuerwehrkurat – zahlreiche Feuerwehrleute hatten am Gottesdienst teilgenommen.

Dankeschön an Firma Stanzl für den wunderschönen Brotlaib fürs Erntedankfest!



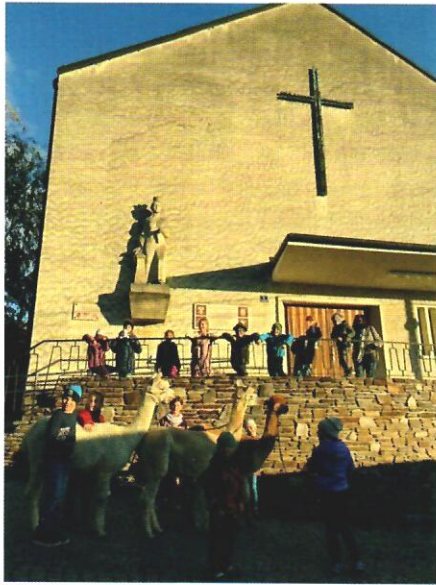
* * *

Holy wins

Heuer feierten wir bereits zum 3. Mal das Fest „Holy wins“. Am sonnigen, wunderschönen Samstag, dem 18. Oktober, trafen sich um 15.00 Uhr Mädels und Burschen auf dem Friedhof – es waren sogar als Heilige verkleidete Kinder dabei. Die Kinder besuchten mit ihren Eltern oder Großeltern die Gräber ihrer Angehörigen oder wanderten durch den Friedhof. Wir trafen uns beim „Pfarrergrab“, und besprachen kurz, wer oder was eigentlich Heilige sind. Nach einem Gebet besuchten wir auch noch das Grab unseres verstorbenen Diakon Christian Springer. Während die Kinder schon ungeduldig auf die angekündigte Überraschung warteten, gab es zur Verkürzung der Wartezeit Allerheiligenstriezel. Endlich war es soweit. Ein Auto mit großem Anhänger blieb stehen und daraus stiegen: 3 allerliebste Alpakas. Nach einer kurzen Erklärung, was Alpakas wollen und was nicht, wanderten wir mit ihnen den Steinweg bis zum Sender. Auf dem Weg begleiteten uns viele bekannte, aber auch manche unbekannte Heilige. In Abständen hingen immer wieder



Bilder mit dem Namen und einer kurzen Erklärung der/des Heiligen. Immer 3 Kinder durften die Alpakas führen – bei einer Heiligenstation wurde gewechselt und 3 neue Kinder waren an der Reihe. Der Weg führte weiter zur Schloßstraße bis



zum Schloss, hinter der Winzergenossenschaft vorbei zur Kirche. Bei der Barbarastatue wurde über die heilige Barbara gesprochen und auch gleich ein Erinnerungsfoto gemacht. Danach ging es in den Pfarrgarten, wo schon ein Lagerfeuer für Würstchen glühte. Nachdem alle satt waren, tobten die Kinder im Pfarrgarten herum, die Eltern

plauderten und es wurde schnell dunkel, und auch immer kälter. Die Alpakas fuhrten wieder nach Hause und schon war auch „Holy win“ wieder vorbei.

Allerheiligen

Gemeinsam mit dem Kameradschaftsbund und zahlreichen Gottesdienstbesuchern feierte Diakon Markus Weiss am Allerheiligentag um 14.00 Uhr den Gottesdienst. Im Anschluss an den Gottesdienst marschierten alle gemeinsam unter den Klängen des Musikvereins zum Friedhof. Beim Kriegerdenkmal wurde Halt gemacht und Diakon Weiss gedachte aller getöteten Menschen der beiden Weltkriege. Auf dem Friedhof segnete er die Gräber, bevor die Gottesdienstbesucher ihre Gräber besuchten und an ihre Verstorbenen dachten. (Foto unten: Fotograf Peter Vanek, Matzen)



Plaudernachmittag

Bei unserem letzten Plaudernachmittag im Jahr 2025 feierten wir Ingrid und Hermanns Geburtstag mit einem Gläschen Sekt. Wir wünschen unseren Geburtstagskindern nochmals alles Gute und besonders Gesundheit zu ihrem Geburtstag! Wir danken ihnen, dass sie immer so fleißig und verlässlich da sind!

Hubertusgottesdienst

Der Hubertusgottesdienst der Jagdgesellschaft Matzen fand am 9. November bei der Hubertuskapelle Matzen statt. Diakon Alexander Thaller zelebrierte bei angenehmem Herbstwetter den Gottesdienst. Für die musikalische Gestaltung sorgte die Jagdhorngruppe Matzen. Auch Bürgermeister Alfred Redlich besuchte den Hubertusgottesdienst im herrlichen Ambiente des Matzner Waldes. Der Hubertusgottesdienst wird alljährlich zu Ehren des Heiligen Hubertus gefeiert. (Foto unten von Jagdkameraden Andreas Kropik)



KKS-Club

Bei uns im KKS-Club ist immer etwas los: Einmal waren wir Drachensteigen: leider wehte gerade an diesem Nachmittag kaum ein Lüftchen – die Kinder liefen und bemühten sich, sie wollten ja ihren Drachen hoch oben in der Luft fliegen sehen. Ein anderes Mal malten sie lustige Gesichter auf die Kürbisse. Und vor Allerheiligen trafen sich einige Kinder zum traditionellen „Striezel poschen“.



Caritas

Bei unserer Martinifeier haben wir heuer für Obdachlose in Wien Decken und warme Jacken gesammelt. Die Spenden wurden von Michaela persönlich nach Wien in die Gruft gebracht. Mit kleinen Weihnachtsgeschenken Freude bringen:

„Wieviele Liebe passt in eine Schuhschachtel“ Wer macht mit!? – für Kinder: Füllt in eine Schuhschachtel: Schulsachen, Toiletteartikel, Spielsachen, Süßigkeiten ev. Kleidungsstücke – die Sachen können auch gebraucht sein, aber bitte keine kaputten oder verderblichen Spenden. Die Pakete bitte weihnachtlich verpacken.

Die Pakete können bis 14. Dezember in der Kirche oder nach telefonischem Kontakt mit Familie Wegscheider abgegeben werden. Die Kinderpakete bekommen Waisenkinder im

Kriegsgebiet in der Ukraine (Weihnachten wird erst am 7. Jänner in der Ukraine gefeiert.). Aufgrund der hohen Transportkosten würden wir uns sehr freuen, wenn ihr die Aktion finanziell mit einer kleinen Spende unterstützen könntet. Es wird eine Box aufgestellt.

Es können auch Pakete für ältere Menschen in Alterswohnhäusern in Österreich zusammengestellt werden: etwas Duftendes wie Duschgel, etwas Süßes und/oder Salziges, etwas Wärmendes wie z.B. Tee, Kaffee, Kakao, etwas Gemütliches wie warme Socken, etwas zum Genießen wie Kreuzworträtsel, Sudoku, Buch, etwas zum Erinnern wie eine liebe Karte, Engel, ... (Infozettel zur Schuhschachtelaktion liegen in der Kirche auf).

Eine Bitte der Caritas Wien:

Wer bringt für die Obdachlosen Fertigsuppen oder Fertiggerichte, die einfach mit heißem Wasser angerührt werden können, oder haltbare Lebensmittel (wie Fischdosen, vegetarische Aufstriche oder kleine Gulaschdosen). Die Nachtstreetworker verteilen die Suppen und Lebensmittel auf der täglichen Nachtstreetwork Tour in Wien.

Oder ein kleines Weihnachtsgeschenk? „Pack Socken und Schokolade als Weihnachtsgeschenk“. Schenken wir den Canisibus-Besuchern Freude zu Weihnachten. Gesucht werden: Warme Wintersocken (unisex) und Schokolade. Eine weihnachtliche Verpackung sorgt immer für Freude!

Bring die Sachspenden oder das Paket in die Pfarrkirche in Matzen – wir bringen die Spenden zu den Nachtstreetworkern und zum Canisibus, die Schuhschachteln für ältere Menschen in ein Heim in Wien oder NÖ und die für Kinder nach Guntramsdorf zum Ukrainetransport. **Die Kirche ist vom 29. November bis 10. Dezember in der Zeit von 10 bis 16.00 Uhr geöffnet**, einige schön eingepackte Schuhschachteln stehen in der Kirche bereit.

Wir danken ganz herzlich für alle Spenden, die Menschen in Notsituationen Freude bereiten - besonders zu Weihnachten - die Wärme bringen und ein Lächeln ins Gesicht zaubern! Danken wir Gott, dass wir in der Situation sind, anderen Menschen helfen zu können. Helfen wir mit Sachspenden:

PFARRE RAGGENDORF

Ministranten

In diesem Jahr haben wir mit Alessandro wieder einen Neuzugang bei unseren Ministranten. Darüber freuen wir uns alle und wünschen wir dir viel Freude und alles Gute.



© Bild: Anni Hahn

Zeitgleich hat - mit Erhalt des Firmsakraments – **Ines Reiter** ihren Abschied aus dem Ministrant:innen-Kreis genommen. Wir freuen uns sehr, dass sie uns als Musikantin weiterhin bei allen kirchlichen Festen unterstützt. Für ihre Dienste und die gemeinsame Zeit am Altar wollen wir DANKE sagen.



© Bild: Gerti Rabel

Um den Zusammenhalt unserer „Super-Minis“ zu stärken haben wir auch in diesem Jahr einen Ausflug unternommen. Am Samstag, dem 11. Oktober ging es für unsere Ministranten und ihre Begleiter ins MAMUZ nach Asparn. Dort durften alle eine Reise durch 40.000 Jahre unserer Geschichte im



© Bild: Martina Brandner



© Bild: Martina Brandner

Rahmen einer Abenteuerführung durch das Freigelände mit Speer werfen und Funken schlagen antreten. Diese Führung hat nicht nur den Kindern, sondern auch den Erwachsenen großen Spaß gemacht! Danach gab es natürlich für alle noch eine Stärkung. (Lieber Diakon Alex Thaller: Herzlichen Dank für die Organisation 😊).

Glück- und Segenswünsche

In die erste Ausgabe des Pfarrbriefs im neuen Kirchenjahr fällt der Silvester. Der Rutsch ins Jahr 2026 bedeutet für uns alle einen nächsten Schritt in unserer Lebenszeit, neue Chancen, gute Begegnungen, neue Erfahrungen mit allem, was zu einem gelingenden Leben beitragen kann. An dieser Stelle seien **die besten Wünsche im Neuen Jahr** ausgesprochen! Stellvertretend für alle Jubilare gratulieren wir den Mitarbeitern im Pfarrteam: Im Dezember Christl B. und Heli W., im Jänner Hanni S. und Fini H., und im Februar bekommt auch unser Dechant em. Dr. Kazimierz W. ein Jahr dazu geschenkt. Ihnen und allen Jubilaren und Geburtstagskindern aus der Pfarrgemeinde: „**Viel Glück und viel Segen auf allen Wegen!**“

Taufen

Am 21. September wurden die Kusinen Franziska und Antonia im Kreis ihrer Familien getauft. Es wurde ein fröhliches Fest, bei dem neben den Taufkerzen der beiden Täuflinge die Kerzen vieler Kinder leuchteten. Herzlichen Glückwunsch und ein frohes Willkommen in unserer Christengemeinde.

Eiserne Hochzeit

Wir durften zur Eisernen Hochzeit ein frohes Fest feiern. 65 Ehejahre – alles Gute für einen schönen Lebensabend.



© Bild: Gerti Rabel

102. Geburtstag – Ausflug nach Klosterneuburg

Im Oktober war unsere Frau Schifer anlässlich ihres 102. Geburtsfestes zu einem kleinen Ausflug eingeladen. P. Kazimierz Wiesyk SAC und einige aus dem Pfarrteam haben sie nach Klosterneuburg begleitet: Nach einem kleinen, überaus herzlichen Sektempfang im Stiftskeller besuchten wir unsere Liebe Frau in Gugging. Der fröhliche, sangesfreudige Pfarrmoderator Stanislaw Korzenio-



© Bild: Anni Hahn

wski SAC hatte eine kurze Andacht vorbereitet, Kerzen wurden angezündet und dem Heilwasser der Quelle zugesprochen. Im nahegelegenen Waldgasthof warteten Kuchen und Kaffee, spontan umrahmt von einem (erweiterten) Geburtstagsständchen, kraftvoll unterstützt von P. Stanislaw.



© Bild: Anni Hahn

Franziskusweg „ERFAHREN“

In diesem Jahr haben sich die Oldtimerfreunde nach einem Vorschlag von Josef Hansy auf eine etwas andere Pilgerreise begeben. Am Samstag, dem 4. Oktober starteten einige Traktoren und Fahrzeuge ihre Reise um den beliebten Pilgerweg zu

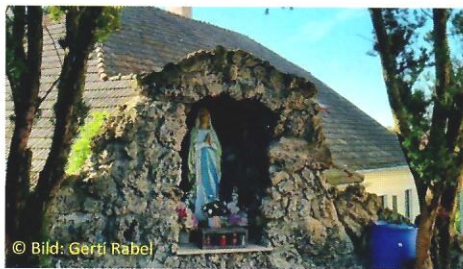


© Bild: Hannes Schuster

„erfahren“. Natürlich wurden alle Kirchen/Kapellen besucht und so konnten sich die Teilnehmer am Sonntag über volle Pilgerpässe freuen. Der Pfarrgemeinderat nutzt diese Gelegenheit um sich ganz herzlich bei den Oldtimerfreunden Raggendorf zu bedanken. Ohne ihr Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung könnten wir das Erntedankfest nicht mehr in gewohnter Weise ausrichten. Ein herzliches vergelt's Gott an euch alle!

Pfarrwallfahrt 2025

Die Pfarrwallfahrt führte uns anfangs September nach Oberhautental. Die Kirche ist Maria Himmelfahrt geweiht, liegt auf einem Hügel der manche Überraschung birgt.



© Bild: Gertr Rabel

In Oberleis trafen wir auf eine Ausstellung in freier Natur, mit Musik, festlich gekleideten Menschen und köstlichen Angeboten für jeden Gaumengeschmack, bei herrlicher Aussicht ins Weinviertler Hügelland, trotz bewölktem Himmel. Herzlichen Dank an Johanna Vollgruber und Team, die immer um interessante Organisation Sorge trägt und sich schon jetzt über neue Ziele Gedanken macht.

Adventkonzert 5.12.2025

Der Chor „ERDKLANG WEINVIERTEL“ lädt am Freitag, 5. Dez., 18 Uhr, zum adventlichen Konzert in die Raggendorfer Pfarrkirche „St. Agapit“ ein, bei freier Platzwahl in der geheizten Kirche. Der PGR sorgt anschließend für die Agape mit Punsch im MUKUL. Wir freuen uns über die Einstimmung in die „schönste Zeit im Jahr“. Herzliches Willkommen!



© Bild: Hilde Mötzt

Nikolausfeier

Am Samstag, dem 6. Dezember 2025 feiern wir um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Raggendorf das Fest des Heiligen Nikolaus mit einem Festgottesdienst.



© Bild: Michaela Schildknecht

Wie jedes Jahr gibt es für die Kinder ein kleines Geschenk! Anschließend lädt der Jugendverein Raggendorf zum Punschstand ins MUKUL. Alle Kinder, Eltern, Großeltern und die gesamte Ortsbevölkerung sind herzlich eingeladen!

Krippenspiel 2025

Traditionell laden unsere Ministranten - unterstützt durch die Erstkommunikationskinder - am 24. Dezember zur Krippenandacht ein. Auch in diesem Jahr werden sie euch die Geschichte um Jesu Geburt erzählen. Im Anschluss an die Krippenandacht sowie nach der Christmette verköstigt uns der Jugendverein wieder mit Punsch und Kinderpunsch. Wir freuen uns schon auf EUCH!

STERNESINGEN 2026 - Gemeinsam Gutes tun!

Zum Jahreswechsel sind die „Heiligen Drei Könige“ auch bei uns unterwegs, halten wertvolles Brauchtum lebendig und bringen die weihnachtliche Friedensbotschaft in die Häuser und Wohnungen. Der Segen geht aber weit über die Landesgrenzen hinaus. In diesem Jahr verändern Ihre Spenden das Leben von Menschen in Tansania, die von Armut und Ausbeutung betroffen sind. Bitte öffnet den Kindern und Jugendlichen eure Türen und Herzen und helft so, den Menschen in Tansania eine bessere Zukunft zu ermöglichen.



Unsere Sternsinger machen sich voraussichtlich am 4. und 5.1.2026 auf den Weg, um diese Botschaft in unserer Gemeinde von Haus zu Haus zu verkünden.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese wundervolle Initiative unterstützen, sei es durch aktives Engagement oder großzügige Spenden.

20-C+M+B-26

© Grafik: Flickr von Katholische Jungschar Österreich

Die Heiligen Drei Könige wünschen allen Menschen im Pfarrgebiet ein segensreiches neues Jahr.

RAGGENDORF'S Adventfenster 2025

ab dem 1. Advent | 30. November 2025

1. SCHUSTER Regina | Marchfeldstrasse 32
2. TENNIS CLUB Raggendorf
3. SCHWAIGER Johanna | Weidenbachstrasse 9
4. SCHWAIGER Vera | Weidenbachstrasse 1
5. VOCK Claudia | Wiesengrund 5
6. STERZL Christian | Mühlbachstrasse 5

ab dem 2. Advent | 7. Dezember 2025

7. KINDERGARTEN | Meierhofzeile 6
8. JUGENDHEIM | Kirchenring 16
9. EMINGER Sonja | Kirchenring 12
10. LESKO Andrea | Kirchenring 13
11. SOFKA Bettina | Brunnengasse 5
12. ANTONI Magdalena | Feldgasse 12
13. KLENKHART Silvia | Hauptstrasse 35

ab dem 3. Advent | 14. Dezember 2025

14. KLENKHART Kerstin | Rebschulgasse 8
15. GLÜCK Astrid | Am Kalvarienberg 16
16. VOGL Michael | Kellergasse 19
17. SCHUSTER Tanja | Warthbergstrasse 21
18. PICHLER Clemens | Matznerstrasse 36
19. HRABAL Tina | Matznerstrasse 28
20. GLÜCK Michaela | Marchfeldstrasse 10

ab dem 4. Advent | 21. Dezember 2025

21. HANSY Christina | Postgasse 5
22. HANSY Sabine | Milchhausgasse 1
23. ANNERL Petra | Marchfeldstrasse 15

Die Nr. 24 findet ihr in der Kirche - die Krippe

**Viel Freude beim vorweihnachtlichen Spaziergang
und Anschauen der verschiedenen Fenster!**

Die Fenster sind ab den jeweiligen Adventsontagen täglich
zwischen 17.00 Uhr und 20.00 Uhr bis zum 28.12.2025 beleuchtet.

Adventkranzsegnung am So, 30.11. (1.Advent) um 8:30 Uhr

Termine Dezember 2025

Dez 2025	Auersthal		Bockfließ		Matzen		Raggendorf		Schönkirchen	
Samstag, 06.12.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst			17:00	Nikolofeier	16:00	Nikolofeier
Sonntag, 07.12. 2. Advent	10:00	GD zum Patrozinium	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Montag, 08.12. Maria Empfängnis	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Samstag, 13.12.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 14.12. 3. Advent	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gedenk-GD für † Diakon Springer	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Samstag, 20.12.	18:00	Buß-Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 21.12. 4. Advent	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Mittwoch, 24.12. III. Abend	16:00 22:00	Kl.-GD Christmette	16:00 22:00	Krippenspiel Christmette	15:30 22:00	Kl.-GD Christmette	15:30 20:30	Krippenand. Christmette	15:00 22:00	Kindermette Christmette
Donnerstag, 25.12. Christtag	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Freitag, 26.12. Stefanitag	10:00	GD mit Weinsegn.	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Samstag, 27.12.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 28.12. III. Familie	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Mittwoch, 31.12. Silvester	15:00	Dank-GD	16:00	Jahresschl. GD	17:00	Dank-GD	15:30	Dank-GD	17:00	Dank-GD

Jan 2025	Auersthal	Bockfließ	Matzen	Raggendorf	Schönkirchen
Donnerstag, 01.01. Neujahr	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst
Samstag, 03.01.	18:00 Gottesdienst	18:00 Gottesdienst			
Sonntag, 04.01. 2. So. n. Weihn.	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst
Dienstag, 06.01. Erscheinung d. Herrn	10:00 GD mit Sternsinger	08:30 GD mit Sternsinger	10:00 GD mit Sternsinger	08:30 GD mit Sternsinger	10:00 GD mit Sternsinger
Samstag, 10.01.	18:00 Gottesdienst	18:00 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst
Sonntag, 11.01. Taufe des Herrn	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst
Samstag, 17.01.	18:00 Gottesdienst	18:00 GD mit Firmvorst.	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst
Sonntag, 18.01. 2. So. i. Jk.	10:00 GD mit EK Vorstell.	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 GD mit EK Vorstell.
Samstag, 24.01	18:00 GD mit Firmvorst.	18:00 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	
Sonntag, 25.01. 3. So. i. Jk.	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	
Samstag, 31.01.	18:00 Gottesdienst mit Blasius.	18:00 Gottesdienst mit Blasius.			

Feb 2026	Auersthal	Bockfließ	Matzen	Raggendorf	Schönkirchen
Sonntag, 01.02 Darstellung d. Herrn	10:00 Gottesdienst mit Blasius.	08:30 Gottesdienst mit Blasius.	10:00 Gottesdienst mit Blasius.	10:00 Gottesdienst mit Blasius.	10:00 Gottesdienst mit Blasius.
Samstag, 07.02.	18:00 Gottesdienst	18:00 Gottesdienst			
Sonntag, 08.02 5. So. i. Jk.	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst
Samstag, 14.02	18:00 Gottesdienst	18:00 Gottesdienst			
Sonntag, 15.02. 6. So. i. Jk.	10:00 Gottesdienst	10:00 GD mit EK Vorstell.	10:00 Ehejubiläums-gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst
Mittwoch, 18.02 Aschermittwoch	18:00 Gottesdienst	18:00 Gottesdienst	18:00 Gottesdienst		
Samstag, 21.02.	18:00 Gottesdienst	18:00 Gottesdienst zum Fam. Fasttag			18:30 Gottesdienst
Sonntag, 22.02. 1. Fastensonntag	10:00 Gottesdienst Kreuzweg	08:30 GD zum Fam. Fasttag	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst
Samstag, 28.02.	18:00 Gottesdienst	19:00 Jugend Gottesdienst			
Sonntag, 01.03. 2. Fastensonntag	10:00 Gottesdienst Kreuzweg	08:30 Gottesdienst Kreuzweg	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst

Wir sagen
„DANKE!“
für Ihre
Pfarrbrief-
Spende

Impressum: Pfarrbrief für den Pfarrverband „Weinviertel Süd“ - Schönkirchen-Reyersdorf-Silberwald-Matzen-Raggendorf, Auersthal, Bockfließ. **Redaktion:** Pfarrer KR P. Dr. Kazimierz Wiesyk SAC, 2241 Schönkirchen-Reyersdorf, Kirchenplatz 1. **Telefon:** 022 82 / 22 78 **Fax:** 022 82 / 22 78. **E-Mail:** pkw53@aon.at
DVR: Schönkirchen: 0029874 (1092); Matzen: 0029874 (1093); Raggendorf: 0029874 (1094)
Druck: Riedeldruck GmbH, Bockfließer Straße 60-62, 2214 Auersthal

Der nächste Pfarrbrief erscheint Anfang März 2026